

Experimente zu den Erneuerbaren Energien in Gau-Algesheim –

Schüler der Christian-Erbach-Realschule plus entdecken die Energie der Zukunft

Mit der interaktiven Lernbox der sogenannten „Power Box“ konnten die Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse der Christian-Erbach-Realschule plus die Erneuerbaren Energien auf experimenteller Art und Weise näher kennen lernen. Die Begeisterung der jungen Forscher aus der Verbandsgemeinde Gau-Algesheim war enorm, so die Klassenlehrerin Frau Hottum. In den ersten beiden Juniwochen wurden zahlreiche Versuche im Rahmen der Projektwoche durchgeführt und abschließend mithilfe von lebhaften dynamischen Vorträgen präsentiert. So konnten dem Physik-Unterricht zugeordnet in Kleingruppen die zahlreichen Experimente zu den Themen Windenergie, Photovoltaik, Wasserkraft, Geothermie und Brennstoffzelle nach Herzens Lust unter der Anleitung von Frau Hottum ausprobiert werden.

Schön wäre es, wenn die Schülerinnen und Schüler Ihren Eltern dieses Thema beiläufig näher bringen und Überlegungen in Gang setzen, selbst ggf. auch Erneuerbare Energien zu produzieren.



Von den erneuerbaren Energien begeisterte Schülerinnen und Schüler sowie die Klassenlehrerin Frau Hottum, Verbandsbürgermeister Neuhaus und Klimaschutzmanager Depué

Quelle: VG-Gau-Algesheim 2018

„Wie wir alle wissen sind die Erneuerbaren Energien eine besonders saubere und klimafreundliche Möglichkeit Strom und Wärme zu erzeugen“, betont Verbandsbürgermeister Benno Neuhaus. Der Klimaschutzmanager Dorian Depué ergänzt, dass gerade die Photovoltaik eine besonders ökologische aber auch ökonomische Form zur Stromproduktion ist. Das Ausbaupotential innerhalb der Verbandsgemeinde Gau-Algesheim ist noch enorm und noch lange nicht ausgeschöpft. Gestehungskosten von rund 7-10 Cent/kWh Strom bei einer PV-Anlage auf dem eigenen Dach sind

unschlagbar günstig und daher werden wir diese Form der Erneuerbaren Energien zukünftig noch stärker bewerben.

Insbesondere wenn bereits junge Menschen an dieses Thema heran geführt werden, bringt dieser praktisch-pädagogische Unterricht nicht nur für die Schüler, sondern auch für die Gesellschaft einen hohen Mehrwert. Abschließend waren sich die Klassenlehrerin Frau Hottum, VG-Bürgermeister Herr Neuhaus und der VG-Klimaschutzmanager Dorian Depué einig, zeitnah sollen weitere Experimente und Aktionen zu Erneuerbaren Energien folgen.